



Rheines Wasser - Schwimmendes Experiment auf 1.231 Kilometern

Rheines Wasser - Schwimmendes Experiment auf 1.231 Kilometern
Unter dem Motto "Rheines Wasser" startet die Hochschule Furtwangen (HFU) diesen Sommer ein außergewöhnliches Experiment, das Extremsport mit wissenschaftlicher Forschung und Umweltschutz verbindet: Ab dem 28. Juli 2014 wird Chemiker und Leistungsschwimmer Professor Dr. Andreas Fath den Rhein von der Quelle bis zur Mündung durchschwimmen. Neben der sportlichen Höchstleistung steht vor allem wissenschaftliches Erkenntnisinteresse im Mittelpunkt des Projektes. So werden Prof. Fath und die HFU entlang der 1.231 Flusskilometer an zahlreichen Messpunkten verschiedenste Aspekte der Wasserqualität untersuchen. Analysiert werden z.B. die Menge anthropogener Stoffe im Rhein oder wie stark PH-Wert und Wassertemperatur an den verschiedenen Messpunkten schwanken. Prof. Dr. Fath und sein Team werden zudem Weichmachern und Industriechemikalien im Rheinwasser nachspüren und alles festhalten, was sie sonst noch an auffälligen Stoffen im Strom entdecken. Damit ist eine Rhein-Vermessung geplant, die es in diesem Umfang noch nie gegeben hat. Erste Forschungsergebnisse aus dem Projekt "Rheines Wasser", das pressrelations als Partner mit einer umfassenden Medienbeobachtung unterstützt, werden auf dem "7. Hansgrohe Wassersymposium" am 13. November vorgestellt. Geplant ist zudem eine Gesprächsveranstaltung mit Professor Klaus Töpfer, dem ehemaligen Exekutivdirektor des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP), und Professor Andreas Fath. Aktuelle Informationen zum Projektverlauf finden Sie hier: <http://www.rheines-wasser.eu>. Info zu pressrelations
Die pressrelations GmbH mit Sitz in Düsseldorf ist ein führender Dienstleister für digitale Medienbeobachtung und Medienanalyse. Lösungen für das effiziente Management von Beiträgen aus allen Medienquellen (Print, Online, TV/Hörfunk, Social Media) über das Onlineportal NewsRadar sowie für die Erstellung elektronischer Medienspiegel basieren auf der langjährigen Expertise der Analysten in der quantitativen und qualitativen Auswertung der Medienberichterstattung für marktführende Unternehmen.
Kontakt für weitere Informationen: pressrelations GmbH
Klosterstraße 112
40211 Düsseldorf
Eva Wenzel
Tel.: 0211/175 2077-834
eva.wenzel@pressrelations.de
www.pressrelations.de
Oder besuchen Sie pressrelations auf:
<http://www.youtube.com/user/pressrelationsGmbH>
<http://www.twitter.com/newsradar>
<http://www.facebook.com/pressrelationsGmbH>

Pressekontakt

pressrelations GmbH

40211 Düsseldorf

Firmenkontakt

pressrelations GmbH

40211 Düsseldorf

pressrelations wurde 2001 als inhabergeführte GmbH mit Sitz in Düsseldorf gegründet. Zu unseren Kunden gehören internationale Konzerne, mittelständische Unternehmen, öffentliche Organisationen, Verbände und Parteien sowie namhafte PR-Agenturen. Die Lösungen von pressrelations für die Medienbeobachtung und die Erstellung und Verbreitung von elektronischen Pressespiegeln sind besonders vielseitig und gehören zu den leistungsfähigsten am Markt. Unsere Medienresonanzanalysen basieren auf der langjährigen Expertise unserer Analysten in der quantitativen und qualitativen Auswertung der Medienberichterstattung für marktführende Unternehmen. Ferner gehört pressrelations mit mehr als 21.000 beobachteten Onlinemedien zu den führenden Anbietern für Onlinemedienbeobachtung im deutschsprachigen Raum und ist als solcher Technologiepartner für zahlreiche europäische Ausschnittsdienste. Das Besondere ist das Internet-Portal NewsRadar, über das internationale Medienbeobachtung, Pressespiegelerstellung und Medienresonanzanalyse technisch zusammengeführt werden. Die Daten werden digital beschafft, ausgewertet und weiterverarbeitet. Damit sind alle relevanten Informationen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit auf einer integrierten Plattform schnell und kostengünstig verfügbar. Die Themendatenbank ist mit jährlich 30.000 Themenplänen von mehr als 1.500 Printmedien die größte in Deutschland. Mit Hilfe unseres Presseservice erreichen Sie mit Ihren Pressemitteilungen mehr als 16.000 registrierte Journalisten und PR-Verantwortliche.